

Hamster, Maulwurf, Dachs.

Zu Jupiter, dem Gotte, kamen
 Drei, Hamster, Maulwurf, Dachs mit Namen,
 Und klagten: „Daß sie nicht in Ehren,
 Nicht mächtig, groß, wie And're wären.“
 Da sprach der Gott: „Ihr alle Drei
 Lebt zwar gering, und still dabei, —
 Ohnmächtig, unberühmt, verborgen —
 Doch so auch ohne große Sorgen.
 Drum seid genügsam! ist er doch
 Viel fetter als das Füchlein noch,
 Herr Dachs! und Winters so bequem,
 Als wenn er aus dem Kloster käm'!
 Und er, Herr Hamster! ei, wie ward
 Ihm doch vergönnt, nach seiner Art
 Recht reichlich Vorrath einzutragen,
 Um nichts nach Hungersnoth zu fragen!
 So wie's auch Musje Maulwurf läßt
 Sich wohl sein noch in Krieg und Pest;
 Denn was zu seinem Fraße taugt,
 Das giebt's genug, so viel er braucht.
 Kurz: je verborg'ner ihr auch seid,
 Je mehr Genuß und Sicherheit.
 Drum seid zufrieden immerhin
 Mit mir, wie ich mit euch es bin!“